



Nina Alverdes

Ein saftiger, weicher und knackiger Sound, warm und frisch serviert wie ein Lieblingsgericht.

Nina Alverdes und Paolo Mariangeli, eine wunderbare Ergänzung: Seit nun mehr als sieben Jahren sind die beiden ein Team, sie schreiben und komponieren ihre Lieder gemeinsam und tragen sie mit einer spielerischen Leichtigkeit in die Welt.

In der italienischen Reggae-Szene ist das Paar wohl bekannt. In Italien, damals noch als Mitglieder der Band *Orange Dub*, gewannen Nina und Paolo zwei Mal den *Rototom Sunsplash Contest* und tourten mit dem Album *Lunghezza d'onda* durch das Land. Immer wieder durften sie sich auch als Support für bekannte Größen wie *Anthony B*, *Buju Banton* oder *Yellow Man* auf den diversen Bühnen vorstellen.

Im Jahr 2005 zogen sie von Perugia, eine kleine Uni-Stadt in Mittel Italien, nach München. Hier arbeiteten Nina und Paolo an ihrem ersten Soloalbum, das im Dezember 2010 erschienen ist: *Primary Necessity*. Es wurde von Paolo Mariangeli produziert, gemischt und in Italien, Deutschland und Österreich aufgenommen.

Die Mischung aus *Early - Reggae* und *Oldschool - Soul* erinnert an den warmen und natürlichen Klang der 60er Jahre, in dem sich Sensibilität und Kraft in den Melodien vereinigen. Die Lieder wechseln zwischen sozialkritischen Texten, Liebesliedern, warm gesungenen Rezepten und persönlichen Geschichten die mit Humor und Leidenschaft erzählt werden.

In *Magpie* stellt sich die Sängerin in ironischer Weise dar. Als diebische Elster nimmt sie sich was sie anglitzert. Trau mir nicht aber sei mir nicht böse ist die Message.

In *Spooky Psycho Dwarf* geht es um einen gruseligen *Psycho Zwerg*, der die Menschen terrorisiert und die Nachbarn hypnotisiert, damit sie nach seiner Nase tanzen, so dass am Ende nur noch die Flucht bleibt.

In *Primary Necessity*, einer *Combination* mit *Glen Washington*, geht es um die Liebe zwischen zwei Menschen, vielleicht um die der beiden Sänger zur Musik. Um die Liebe zum Essen geht es bei *Froots Rockers*, einer *Combination* mit *Julia "Lou" Reiner* - Stimme der Reggaeband *Headcornerstone*.

Es dreht sich immer wieder um die wichtigsten Dinge des Lebens, um die *Primary Necessities*: Liebe, Essen, Luft, Gerechtigkeit und Musik.

Außer der lebenswürdigen, warmen und beruhigenden Stimme direkt aus Jamaika von *Glen Washington* gibt es auf der Platte noch zwei weitere *Special Guests*: die bereits oben genannte *Lou*, bekannt durch *Wally Warning* und den unzähligen *Oneness* Produktionen und *Sam Gilly* am Schlagzeug Chef des Labels und der österreichischen Reggae Band *House of Riddim*.

Das Ergebnis ist — auf dem Album sowie auch live — ein saftiger, weicher und knackiger Sound, warm und frisch serviert wie ein Lieblingsgericht.

Saftig durch die beiden Melodiehelden *Daniel Rickler*, Gitarre und *Sebastian Hopfner* Keys. Weich durch die Stimmen der bezaubernden Sängerinnen *Julia Reiner* und *Sang Ganianga*, Backings und natürlich *Nina Alverdes*. Knackig durch die traumhafte Union von *Andreas Bauer*, Drums und *Paolo Mariangeli*, Bass. Die Kirsche auf der Torte ist bei einigen Konzerten *Hannes Hermann* am Saxophon.

So kann man *Nina Alverdes* nicht nur mit *Dj-* oder *Akustik-* Set auftreten sehen und hören, sondern auch mit einer großartigen Band.

Interpret: Nina Alverdes
Stil: Early Reggae / Oldschool Soul
Medium: CD / Download
VÖ: 17.12.2010 (crucialbeat)

Tour 2011

In Vorbereitung

Promofacts:
Bundesweite Pressebemusterung durch Soulfire Artists

Online:
www.myspace.com/ninalverdes
www.crucialbeat.net

